

Strategien in einer komplexen, vernetzten Welt

18. + 19. April 2016

Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Das Stuttgarter Strategieforum ist seit über 25 Jahren die führende Veranstaltung zu aktuellen Strategiefragen und zu innovativem strategischen Denken. Es bietet eine Plattform für die Vermittlung von Managementenerfahrung aus erster Hand, für fruchtbaren Gedankenaustausch und kritischen Diskurs.

Strategien in einer komplexen, vernetzten Welt

Die Umweltbedingungen, unter denen Unternehmen agieren, haben sich in den letzten Jahrzehnten laufend und z. T. grundlegend verändert. Vor allem Digitalisierung und Globalisierung haben eine stärker vernetzte und damit komplexere und dynamischere Welt entstehen lassen. Strategie ist angesichts dieses Wandels wichtiger denn je, impliziert er doch große Chancen, aber auch erhebliche Risiken für die Wettbewerbsfähigkeit und damit für den nachhaltigen Erfolg der Unternehmen. Die große Herausforderung an die Strategen in den Unternehmen besteht heute darin - durch eine kritische Überprüfung und ggf. kreative und konsequente Erneuerung bestehender Geschäftsmodelle und Wettbewerbsstrategien - den bereits eingetretenen und sich weiter abzeichnenden Veränderungen in den Umweltbedingungen der Unternehmen Rechnung zu tragen und damit die Grundlagen für deren zukünftigen Erfolg zu schaffen.

Das 26. Stuttgarter Strategieforum will aufzeigen, wie Unternehmen in einer komplexen, vernetzten Geschäftswelt Antworten auf kritische Fragen nach ihrer Wettbewerbsfähigkeit finden und Weichenstellungen für ihre strategische Ausrichtung vornehmen.

Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.



Prof. Dr. Erich Zahn
Universität Stuttgart

A stylized blue ink signature of Prof. Dr. Erich Zahn.



Prof. Dr. Stefan Foschiani
Hochschule Pforzheim

A blue ink signature of Prof. Dr. Stefan Foschiani, written in a cursive style.

Montag, 18. April 2016

- | | |
|-------------------|---|
| 9.00 – 9.20 Uhr | PROF. DR. ERICH ZAHN
Begrüßung und Eröffnung –
Strategien in einer komplexen,
vernetzten Welt |
| 9.20 – 10.00 Uhr | PROF. J. MENNO HARMS
Strategische Konsequenzen der
digitalen Vernetzung – Weiter so
oder radikaler Neuanfang? |
| 10.00 – 10.40 Uhr | PROF. KLAUS JOSEF LUTZ
Smart Farming: Digitale Ver-
netzung der Prozesse in der
Landwirtschaft |
| 10.40 – 11.10 Uhr | Kaffeepause |
| 11.10 – 11.50 Uhr | DR. KARL KRAUSE
Zukunft gestalten in Zeiten der
Globalisierung |
| 11.50 – 12.30 Uhr | THORSTEN KLAPPROTH
Hansgrohe – Globalisierung
managen |
| 12.30 – 13.10 Uhr | ULRICH WALKER
Strategien in einer Welt der
Kooperationen und Netzwerke |
| 13.10 – 14.10 Uhr | Mittagspause |
| 14.10 – 14.50 Uhr | NORBERT STEINER
Strategie in schwierigen Zeiten –
mit Mut und Durchsetzungskraft
zum Erfolg – das Legacy Projekt
der K+S Gruppe |
| 14.50 – 15.30 Uhr | DR. MARK HILLER
Strategien und deren
Umsetzung für einen erfolg-
reichen Wachstumskurs in
der Luftfahrtindustrie |

MONTAG, 18. APRIL 2016

MONTAG, 18. APRIL 2016

- 15.30 – 16.10 Uhr DR. MICHAEL MERTIN
Strategie- und Geschäftsentwicklung eines Technologiekonzerns im Zeitalter der Digitalisierung
- 16.10 – 16.40 Uhr Kaffeepause
- 16.40 – 17.20 Uhr HORST W. GARBRECHT
Gegen die Großen gewinnen – Strategische Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung
- 17.20 – 18.40 Uhr PROF. DR. ANDREAS WALDRAFF
MAKE IN INDIA - Chancen und erste Effekte aus Narendra Modis Wirtschaftsprogramm am Beispiel der Automobilindustrie
- KARSTEN SCHNAKE
Wandel von Einkaufsorganisationen im vernetzten, digitalen Zeitalter
- 19.30 Uhr Abendveranstaltung
-

DIENSTAG, 19. APRIL 2016

Dienstag, 19. April 2016

- 9.00 – 9.40 Uhr DR. HORST J. KAYSER
Strategie der Siemens AG: Zukunft der Elektrifizierung, Automatisierung, Digitalisierung
- 9.40 – 10.20 Uhr DAMIAN JAUME
Lessons from the Rise and Fall of Japan Inc. in a Dynamic Global Business Environment
- 10.20 – 10.50 Uhr Kaffeepause

10.50 – 11.30 Uhr	DR. VOLKER GERSTENMAIER Strategische Herausforderungen und Antworten in der Finanz- und Immobilienbranche
11.30 – 12.10 Uhr	ROLAND BOEKHOUT Digitale Strategien – Neue Wege, Kunden zu begeistern
12.10 – 12.50 Uhr	DR. STEFAN MÜLLER Wachstum und Wandel bei KUKA – beyond financial facts
12.50 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 14.40 Uhr	GISBERT RÜHL Disruptive Transformation in der Stahlindustrie
14.40 – 15.20 Uhr	HUBERTUS PRIMUS Chance und Risiko: Was die Digitalisierung für die Stiftung Warentest bedeutet
15.20 – 16.00 Uhr	DR. ALEXANDER ERDLAND Strategische Ausrichtung als Spezialist für finanzielle Vorsorge
16.00 – 16.30 Uhr	PROF. DR. ERICH ZAHN Fazit und Schlusswort
16.30 Uhr	Ende des Stuttgarter Strategieforums

DIENSTAG, 19. APRIL 2016

Strategien in einer komplexen, vernetzten Welt



9.00 – 9.20 Uhr
Begrüßung und Eröffnung - Strategien
in einer komplexen, vernetzten Welt
PROF. DR. ERICH ZAHN,
Betriebswirtschaftliches Institut
der Universität Stuttgart



9.20 – 10.00 Uhr
Strategische Konsequenzen der digitalen
Vernetzung - Weiter so oder radikaler Neu-
anfang?
PROF. J. MENNO HARMS, Vorsitzender des
Aufsichtsrats, Hewlett Packard GmbH



10.00 – 10.40 Uhr
Smart Farming: Digitale Vernetzung der
Prozesse in der Landwirtschaft
PROF. KLAUS JOSEF LUTZ,
Vorsitzender des Vorstands, BayWa AG



11.10 – 11.50 Uhr
Zukunft gestalten in Zeiten
der Globalisierung
DR. KARL KRAUSE,
Vorsitzender des Vorstands, Kiekert AG



11.50 – 12.30 Uhr
Hansgrohe - Globalisierung managen
THORSTEN KLAPPROTH,
Vorsitzender des Vorstands, Hansgrohe SE



12.30 – 13.10 Uhr
Strategien in einer Welt der
Kooperationen und Netzwerke
ULRICH WALKER,
Vorsitzender des Vorstands,
BORGWARD Group AG

MONTAG, 18. APRIL 2016



14.10 – 14.50 Uhr

Strategie in schwierigen Zeiten – mit Mut und Durchsetzungskraft zum Erfolg – das Legacy Projekt der K+S Gruppe

NORBERT STEINER, Vorsitzender des Vorstands, K+S Aktiengesellschaft



14.50 – 15.30 Uhr

Strategien und deren Umsetzung für einen erfolgreichen Wachstumskurs in der Luftfahrtindustrie

DR. MARK HILLER, CEO, RECARO Aircraft Seating GmbH & Co. KG



15.30 – 16.10 Uhr

Strategie- und Geschäftsentwicklung eines Technologiekonzerns im Zeitalter der Digitalisierung

DR. MICHAEL MERTIN, Vorsitzender des Vorstands, JENOPTIK AG



16.40 – 17.20 Uhr

Gegen die Großen gewinnen – Strategische Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung

HORST W. GARBRECHT, CEO, Metabo AG



17.20 – 18.40 Uhr

MAKE IN INDIA - Chancen und erste Effekte aus Narendra Modis Wirtschaftsprogramm am Beispiel der Automobilindustrie

PROF. DR. ANDREAS WALDRAFF, Geschäftsführender Gesellschafter, UBF.B GmbH



Wandel von Einkaufsorganisationen im vernetzten, digitalen Zeitalter

KARSTEN SCHNAKE, Group Executive Director Capacity-, Cost- & Processmanagement, Volkswagen AG

19.30 Uhr Abendveranstaltung

MONTAG, 18. APRIL 2016

Strategien in einer komplexen, vernetzten Welt

DIENSTAG, 19. APRIL 2016



9.00 – 9.40 Uhr
Strategie der Siemens AG:
Zukunft der Elektrifizierung,
Automatisierung, Digitalisierung
DR. HORST J. KAYSER,
Chief Strategy Officer, Siemens AG



9.40 – 10.20 Uhr
Lessons from the Rise and Fall of Japan Inc.
in a Dynamic Global Business Environment
DAMIAN JAUME,
Managing Director, Toshiba Europe GmbH



10.50 – 11.30 Uhr
Strategische Herausforderungen und Ant-
worten in der Finanz- und Immobilienbranche
DR. VOLKER GERSTENMAIER,
Persönlich haftender Gesellschafter,
Bankhaus Ellwanger & Geiger KG



11.30 – 12.10 Uhr
Digitale Strategien – Neue Wege,
Kunden zu begeistern
ROLAND BOEKHOUT,
Vorsitzender des Vorstands, ING-DiBa AG



12.10 – 12.50 Uhr
Wachstum und Wandel bei KUKA –
beyond financial facts
DR. STEFAN MÜLLER,
Leiter Strategie- und Unternehmens-
entwicklung, KUKA AG



14.00 – 14.40 Uhr
Disruptive Transformation in der
Stahlindustrie
GISBERT RÜHL, Vorsitzender des Vorstands,
Klöckner & Co SE



14.40 – 15.20 Uhr
Chance und Risiko: Was die Digitalisierung
für die Stiftung Warentest bedeutet
HUBERTUS PRIMUS,
Vorstand, Stiftung Warentest



15.20 – 16.00 Uhr
Strategische Ausrichtung als Spezialist
für finanzielle Vorsorge
DR. ALEXANDER ERDLAND,
Vorsitzender des Vorstands,
Wüstenrot & Württembergische AG



16.00 - 16.30 Uhr
Fazit und Schlusswort
PROF. DR. ERICH ZAHN
Betriebswirtschaftliches Institut
der Universität Stuttgart

16.30 Uhr
Ende des Stuttgarter Strategieforums

DIENSTAG, 19. APRIL 2016

Informationen für Tagungsteilnehmer

Auskünfte Anmeldungen Tagungs- organisation

Für die Anmeldung zum Stuttgarter Strategieforum 2016 senden Sie uns bitte die beiliegende Karte oder ein formloses Schreiben.

E-Mail: info@stuttgarter-strategieforum.de

Telefon: 0711 · 51 8705 14

Telefax: 0711 · 75 88 26 85

www.stuttgarter-strategieforum.de

IFUA GmbH

Anschützweg 19, 70435 Stuttgart

Nach Erhalt der Anmeldung geht Ihnen eine Anmeldebestätigung / Rechnung zu. Bitte überweisen Sie erst dann den Rechnungsbetrag unter Angabe der Rechnungsnummer und des Namens des Tagungsteilnehmers.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt € 1.750,- zzgl. MwSt. In dieser Gebühr sind enthalten: Tagungsunterlagen, zwei mehrgängige Mittagessen, Erfrischungsgetränke sowie die Abendveranstaltung.

Umbuchung Stornierung

Bei Stornierungen nach dem 06. April 2016 oder bei Nicht-Teilnahme an der Tagung kann leider keine Erstattung erfolgen.

Im Falle einer Absage bis zum 06. April 2016 wird eine Verwaltungsgebühr von € 200,- (zzgl. MwSt.) berechnet. Selbstverständlich kann die gezahlte Tagungsgebühr ggf. auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden.

Zimmer- reservierung

Für Tagungsteilnehmer ist im Maritim Hotel Stuttgart ein begrenztes Zimmerkontingent bereitgestellt. Bitte reservieren Sie frühzeitig direkt unter dem Stichwort „Strategieforum 2016“ bei:

Maritim Hotel Stuttgart

Tel: 0711 · 942-1210, Fax: 0711 · 942-1004

E-Mail: reservierung.stu@maritim.de

EZ: € 109,00 (17. April 2016)

€ 156,00 (18. April 2016)

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne eine Liste mit weiteren Hotels für Tagungsteilnehmer zu.

Strategien in einer komplexen, vernetzten Welt

Name / Vorname

Firma / Institution

Funktion / Abteilung

Straße / Postfach

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Datum / Stempel / Unterschrift

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil.



ANMELDEKARTE

Stuttgarter Strategieforum 2016

IFUA GmbH
Anschützweg 19
70435 Stuttgart

Strategien in
einer komplexen,
vernetzten Welt